

Universität Leipzig  
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

# **Zweite Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik**

## **Dritter Teil: Fächer Kapitel VII: Förderschwerpunkte**

Vom 27. September 2023

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), zuletzt geändert durch Artikel 8 Absatz 9 des Gesetzes vom 6. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 467), hat die Universität Leipzig am 24. Mai 2023 folgende Zweite Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig erlassen.

### **Artikel 1**

Die Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig vom 19. Dezember 2016 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 67 S. 28 bis 41), zuletzt geändert durch die Erste Änderungssatzung vom 22. Februar 2021 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 8, S. 25 bis 28), wird wie folgt geändert:

## **1. Zu § 3 Prüfungsvorleistungen**

§ 3 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Prüfungsvorleistungen sind in Form schriftlicher Übungsaufgaben oder mündlicher Präsentationen zu erbringen und werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Zu Präsentationen kann ein schriftliches Material gehören. Schriftliche Übungsaufgaben sind in den Modulen 05-SPF-GE3000 und -GE5000 die Erstellung eines Förderangebotes, im Modul 05-SPF-LE4000 eine Unterrichtsplanung, im Modul 05-SPF-LE5000 drei diagnostische Aufgaben, im Modul 05-SPF-LE6000 ein Exzerpt mit Reflexion, im Modul 05-SPF-SK3000 die Erstellung eines Förderplans. Im Modul 05-SPF-SK2000 erfolgt die mündliche Präsentation in Form einer Vorstellung eines diagnostischen Verfahrens (als Gruppenpräsentation), im Modul 05-SPF-SK4000 in Form einer Leitung eines Lehrperson-Schüler:innen-Rollenspiels in der Rolle der Lehrperson und im Modul 05-SPF-SK6000 als Vorstellung einer fachwissenschaftlichen Studie (als Gruppenpräsentation).“

## **2. Zu § 4 Prüfungsleistungen**

§ 4 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Prüfungsleistung Projektarbeit in Modulen dieser Ordnung besteht aus einer mündlichen Präsentation der Projektarbeit mit einer Dauer von 10 oder 20 Minuten und einer schriftlichen Leistung mit einer Bearbeitungsdauer von 6 oder 10 Wochen.

(2) (Weitere) Prüfungsleistungen dieser Ordnung sind in Form von

- Portfolios (Bearbeitungsdauer 6 Wochen)
- Referaten (30 Minuten)
- Elektronischen Prüfungsleistungen (in Form einer Klausur, z.T. anteilig mit Fragen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren)

zu erbringen.

- (3) Bei einem Portfolio handelt es sich um eine zielgerichtete und systematische Sammlung von Arbeiten zu einem komplexen Themengebiet, die sowohl die Arbeit an einem Projekt dokumentiert als auch die Lernbiografie des Lernenden zu diesem Themengebiet leistungsrelevant reflektiert und evaluiert. Als Portfolio-Arbeiten gelten in den Modulen:
1. 05-SPF-ES2000: Offenes Portfolio aus bis zu drei Arbeiten nach Auswahl durch die/den Prüfer:in aus: Erstellung eines Förderplans, Protokoll und Reflexion einer Übung, wissenschaftliche Ausarbeitung eines Themas, Mindmap der Themen des Moduls.
  2. 05-SPF-ES3000, -GE3000, -KM3000, -LE3000 und -SK3000: Geschlossenes Portfolio mit folgenden Arbeiten: Beschreibung und Analyse der Lerngruppe und des Bedingungsfeldes; Unterrichtsbeobachtung mit einem Kind oder Jugendlichen; Ableitung eines Förderplans; Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion einer Unterrichts- oder Fördereinheit; Dokumentation des verwendeten Materials aus der Förderung (z. B. Arbeitsblätter). Zusätzlich gehört dazu im Modul 05-SPF-LE3000 ein reflexives Essay und im Modul 05-SPF-SK3000 die Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion einer weiteren Unterrichts- oder Fördereinheit.
  3. 05-SPF-ES4000, -GE4000, -KM4000, -LE4000 und -SK4000: Geschlossenes Portfolio mit folgenden Arbeiten: Ausführliche Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion einer Unterrichtseinheit (von 45-90 Minuten Dauer) unter Beachtung schwerpunktspezifischer Besonderheiten.
  4. 05-SPF-ES5000, -GE6000, -KM6000, -LE5000 und -SK2000: Geschlossenes Portfolio mit einer diagnostischen Fallstudie mit Reflexion und Fördermaßnahmen unter Beachtung schwerpunktspezifischer Besonderheiten.
- (4) In den Modulen 05-SPF-ES4000, -LE4000, -SK4000, -KM5000, -GE5000, -ES6000, -LE6000 und -SK6000 werden die Prüfungsleistungen nicht benotet, sondern mit „bestanden“ und „nicht bestanden“ bewertet. Nicht bestandene Prüfungsleistungen müssen innerhalb eines Jahres wiederholt werden.“

### 3. Neu § 5

Nach § 4 wird folgender § 5 eingefügt. Die nachfolgende Nummerierung ändert sich entsprechend.

#### **„§ 5 Elektronische Prüfungsleistungen**

- (1) Prüfungen können computergestützt abgenommen werden. Elektronische Prüfungsleistungen werden in Form von Klausurarbeiten durchgeführt.
- (2) Die Dauer der elektronischen Prüfungsleistung ist in der Anlage zur Prüfungsordnung bestimmt.
- (3) Den Studierenden wird vor der Prüfung ausreichend Gelegenheit gegeben, sich mit dem elektronischen Prüfungssystem vertraut zu machen.
- (4) Vor der Durchführung der elektronischen Prüfungsleistung wird ein umfangreicher Fragenkatalog zusammengestellt, in dessen Rahmen definiert wird, welche der Fragen gemessen an objektiven Kriterien wie Schwierigkeit, Themenzugehörigkeit oder erforderlicher Bearbeitungsdauer untereinander vergleichbar sind, um für den Fall der Zuweisung unterschiedlicher Fragen Ungleichbehandlungen zu verhindern.
- (5) Durch eine Nachkorrektur der elektronischen Prüfungsleistung ist zu gewährleisten, dass offensichtliche Tippfehler bei Aufgaben mit Texteingaben nicht zu einer Bewertung der Antwort als unzutreffend führen können.
- (6) Für den Fall einer technischen Störung wird durch entsprechende Sicherheitsmaßnahmen gewährleistet, dass keine der von den Prüfungsteilnehmern/Prüfungsteilnehmerinnen durchgeführten Aktionen verloren geht. Der damit verbundene Zeitverlust wird durch eine entsprechende Schreibverlängerung ausgeglichen. In besonderen

Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss festlegen, dass die Prüfungsleistung wiederholt werden muss.

- (7) Für die Bewertung von elektronischen Prüfungsleistungen gilt § 9 Abs. 3 entsprechend.
- (8) Elektronische Prüfungsleistungen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple-Choice-Verfahren) sind zulässig. Der/Die Prüfungskandidat/in hat dabei die gestellten Fragen zu beantworten, indem er/sie angibt, welche der mit den Fragen vorgelegten Antworten er/sie für zutreffend hält.
- (9) Die Tätigkeit der Prüfer/innen besteht unter anderem darin, den Prüfungsstoff auszuwählen, Fragen zu stellen und die richtigen sowie die falschen Antworten festzulegen. Die Auswahl des Prüfungstoffes, die Ausarbeitung der Fragen und die Festlegung von Antwortmöglichkeiten sind im Antwort-Wahl-Verfahren in der Regel von mindestens 2 Prüfer/innen zu treffen. Die Prüfer/innen haben bei der Fragen- und Antwortgestaltung auf Eindeutigkeit der Lösungsvorschläge zu achten. Fragen, die nach ihrem Wortlaut unverständlich, widersprüchlich oder mehrdeutig sind, sind unzulässig. Auf der Lösungsmaske ist die Punktzahl anzugeben, die bei richtiger Lösung der Frage erreicht werden kann, es sei denn, alle Fragen werden mit derselben Punktzahl bewertet. Die Prüfer/innen sind für die ordnungsgemäße Durchführung der Prüfung sowie die Auswertung der Eingaben verantwortlich.
- (10) Prüfungsleistungen, die nach dem Antwort-Wahl-Verfahren zu erbringen sind, sind als solche in der Anlage zur Prüfungsordnung gekennzeichnet.
- (11) Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist bestanden, wenn der/die Prüfungskandidat/in mindestens 50 Prozent der möglichen Punktzahl erreicht hat oder wenn die von dem/der Prüfungskandidat/in erreichte Punktzahl um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüfungskandidaten/Prüfungskandidatinnen des jeweiligen Prüfungstermins unterschreitet.

(12) Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist wie folgt zu bewerten: Hat der/die Prüfungskandidat/in die für das Bestehen der Prüfung nach Absatz 11 erforderliche Mindestzahl der möglichen Punkte erreicht, so lautet die Note

- “sehr gut“, wenn er/sie mindestens 75 Prozent,
- “gut“, wenn er/sie mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
- “befriedigend“, wenn er/sie mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
- “ausreichend“, wenn er/sie die Mindestzahl, aber weniger als 25 Prozent

der darüber hinaus erzielbaren Punkte erreicht hat. Hat der/die Prüfungskandidat/ in die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl der möglichen Punkte nicht erreicht, lautet die Note „nicht ausreichend“.

(13) Das Prüfungsergebnis der elektronischen Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist dem/der Studierenden unter Hinweis darauf, dass es sich um eine automatisierte Einzelentscheidung handelt, mitzuteilen. Zudem ist ihm/ihr Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Nach Eingang der Stellungnahme hat der Prüfungsausschuss das Prüfungsergebnis erneut zu prüfen. Die Sätze 1 bis 3 gelten nicht, sofern eine Nachkorrektur durch eine/n Prüfer/in stattfindet.

(14) Elektronische Prüfungsleistungen können auch nur zu einem Teil aus Fragen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren bestehen. In diesem Fall gelten die Absätze 8 bis 12 entsprechend. Die Note des Prüfungsteils, der nach dem Antwort-Wahl-Verfahren zu erbringen ist, fließt entsprechend dem Verhältnis zwischen der in diesem Prüfungsteil zu erwerbenden Punktzahl und der in der Prüfungsleistung zu erwerbenden Gesamtpunktzahl in die Gesamtnote der Prüfungsleistung ein.“

#### 4. Zur Anlage

1. Im Modul „Integration/Inklusion und allgemeine Sonderpädagogik“ (05-ASP-1000) wird der Modultitel geändert in „Inklusion und allgemeine Sonderpädagogik“, der Titel der Vorlesung in "Das Verständnis von Sonderpädagogik, Behinderung und Inklusion im historischen und internationalen Vergleich", der Titel des Seminars „Rahmenbedingungen zur Förderung von Menschen mit Unterstützungsbedarf (vorschulische, schulische und außerschulische Handlungsfelder)“ wird geändert in „Reflexion inklusiver und nicht-diskriminierender (Schul)Strukturen“, der Titel des anderen Seminars wird geändert in "Entwicklung inklusiver (Schul)Kulturen".
2. Im Modul „Einführung in die Pädagogik für Menschen mit Lernbeeinträchtigungen“ (05-SPF-LE1000) wird der Modultitel geändert in „Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“. Der Titel der Vorlesung wird geändert in „Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen", der Titel des Seminars „Lernbeeinträchtigungen: Begriffsbildung, Erscheinungsformen und Bedingungsgefüge“ wird geändert in „Lernbeeinträchtigungen: Begriffsbildung und Organisationsformen" und der Titel des Seminars „Organisationsformen im Förderschwerpunkt Lernen einschließlich inklusiver Settings“ wird geändert in „Bedingungsgefüge, Paradigmen und schulische Folgen".
3. In dem Modul „Einführung in die Pädagogik für Menschen mit Beeinträchtigungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung“ (05-SPF-ES1000) wird die Prüfungsleistung geändert in „Klausur (50% Multiple Choice) 90 Min.“.
4. In dem Modul „Einführung in die Pädagogik bei Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung“ (05-SPF-GE1000) wird die Prüfungsleistung geändert in „Elektronische Prüfung 90 Min.“
5. In dem Modul „Grundlagen der Pädagogik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“ (05-SPF-KM1000) wird der Titel des Seminars „Erscheinungsformen körperlicher Beein-

trächtigungen, Entwicklungsbarrieren und förderliche Rahmenbedingungen für die Teilhabe am schulischen Leben und Lernen“ geändert in „Körperlich-motorische Beeinträchtigungen, Entwicklungsbarrieren und förderliche Rahmenbedingungen für die Teilhabe am schulischen Leben und Lernen“. Die Prüfungsleistung geändert in „Klausur (90 Min.)“.

6. In dem Modul „Einführung in die Pädagogik für Menschen mit sprachlich- kommunikativen Beeinträchtigungen“ (05-SPF-SK1000) wird der Titel der Vorlesung „Einführung in die Pädagogik des Förderschwerpunktes Sprache und Kommunikation, einschließlich Sprachpathologie“ geändert in „Einführung in die Pädagogik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation, einschließlich Entwicklungspsychologie der Sprache und Sprachpathologie“. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Elektronische Prüfung (40% Multiple Choice) 90 Min.“.
7. In dem Modul „Förderung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung“ (05-SPF-ES2000) wird die Prüfungsleistung geändert in „Portfolio (6 Wochen)“.
8. In dem Modul „Förderkonzepte und -maßnahmen bei Beeinträchtigungen des Lernens“ (05-SPF-LE2000) wird die Prüfungsleistung geändert in „mündliche Prüfung (10 Min.)“. Der Titel der Vorlesung wird geändert in „Förderkonzepte bei spezifischen Lernvoraussetzungen, Lernausgangslagen und Lernbedingungen von Schüler:innen mit Lernbeeinträchtigungen“.
9. In dem Modul „Gemeinsamer Unterricht – integrative Förderung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung“ (05-SPF-ES3000) wird der Titel des Projektseminars geändert in "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Beeinträchtigungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung" und die Prüfungsvorleistung ersatzlos gestrichen. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““.



10. In dem Modul „Gemeinsamer Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf Lernen“ (05-SPF-LE3000) wird das Seminar "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schülern und Schülerinnen mit Lernbeeinträchtigungen" zum Projektseminar und erhält den neuen Veranstaltungstitel "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Lernbeeinträchtigungen" und wird die Prüfungsvorleistung ersatzlos gestrichen. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““.
11. In dem Modul „Didaktik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung“ (05-SPF-ES4000) wird die Prüfungsvorleistung ersatzlos gestrichen. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien IV/V „Fachdidaktisches Blockpraktikum““.
12. In Modul „Erscheinungsbilder im Kontext zugeschriebener geistiger Behinderung“ (05-SPF-GE2000) wird der Titel geändert in „Lebensrealitäten und pädagogische Implikationen im Kontext zugeschriebener geistiger Behinderung“. Der Titel der Vorlesung „Syndromspezifische Zugänge und Diskussionen“ wird geändert in „(Syndromspezifische) Zugänge und interprofessionelle Spannungsfelder“. Der Titel des Seminars „Autismus-Spektrum-Störung“ wird geändert in „Autismus-Spektrum“. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Referat (30 Min.)“.
13. In dem Modul „Autonomie- und Kommunikationsförderung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“ (05-SPF-KM2000) wird die „Vorlesung „Grundlagen der Unterstützten Kommunikation““ geändert in „Seminar „Grundlagen der Unterstützten Kommunikation“. Das „Seminar „Selbstbestimmt Leben mit persönlicher Assistenz und adaptiven Hilfsmitteln““ wird geändert in „Vorlesung „Selbstbestimmt Leben mit persönlicher Assistenz und adaptiven Hilfsmitteln““. Der Titel des Seminars „Pädagogik in Betracht chronisch und progredient erkrankter Schülerinnen und Schü-

ler“ wird geändert in „Pädagogik in Anbetracht chronisch und progredient erkrankter Schüler:innen“. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 10 Min.)“.

14. In dem Modul „Didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt Lernen“ (05-SPF-LE4000) wird der Titel geändert in „Didaktische Zugänge unter besonderer Berücksichtigung von Lernbeeinträchtigungen“, der Titel der Vorlesung wird geändert in „Didaktische Konzepte und Modelle unter besonderer Berücksichtigung von Lernbeeinträchtigungen“ und im Projektseminar auf „Planung und Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen im sonderpädagogischen Schwerpunkt Lernen“. Die Prüfungsvorleistung wird geändert in „Übungsaufgabe zum Projektseminar: Unterrichtsplanung (Bearbeitungszeit 1 Woche)“. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien IV/V „Fachdidaktisches Blockpraktikum““.
15. In dem Modul „Förderbedarfsfeststellung und Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation“ (05-SPF-SK2000) wird der Titel geändert in „Diagnostik sprachlicher und kommunikativer Fähigkeiten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation“. Der Titel des Projektseminars „Fördergutachten im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation“ wird geändert in „Fördergutachten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation“. Die Lehrveranstaltung „Seminar „Planung, Durchführung und Reflexion von Diagnostik, Förderung und Beratung““ wird geändert in „Projektseminar „Planung, Durchführung und Reflexion von Diagnostik, Förderung und Beratung““. Die Prüfungsvorleistung „Präsentation als Gruppenleistung: Vorstellung eines diagnostischen Verfahrens (5 Minuten je Student:in)“ neu aufgenommen.
16. In dem Modul „Fachübergreifendes und fächerverbindendes Lernen in inklusionsorientierten Bildungssettings“ (05-ASP-2000) wird der Titel geändert in „Perspektiven inklusiven Lernens“. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo.,

Gruppenpräsentation 10 Min.)“. Der Titel der Vorlesung wird geändert in „Demokratie, Partizipation und Inklusion – gesellschaftstheoretische Grundlagen und Forschungsansätze“. Der Workload des „Projektseminar „Projekte in inklusionsorientierten Bezugsfeldern“ wird geändert in „(2SWS)“. Das „Projektseminar „Theoretische Perspektiven auf inklusive Pädagogik“ mit 2 SWS wird neu aufgenommen.

17. In dem Modul „Gemeinsamer Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern im Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ (05-SPF-GE3000) wird der Titel geändert in „Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten im Gemeinsamen Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel der Vorlesung „Grundlagen des gemeinsamen Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ wird geändert in „Rahmenbedingungen des Gemeinsamen Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel des Seminars „Förderung im Anfangsunterricht“ wird geändert in „Planung und Durchführung spezifischer Förderung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Die Lehrveranstaltung „Seminar „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schülern und Schülerinnen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung““ wird ersetzt durch die Lehrveranstaltung „Übung „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung““. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““. Die Prüfungsvorleistung wird geändert in „Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderangebotes (Bearbeitungszeit 2 Wochen)“.
18. In dem Modul „Gemeinsamer Unterricht unter Berücksichtigung der Förder- und Lernbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung“ (05-SPF-KM3000) wird die Prüfungsvorleistung ersatzlos gestrichen.

Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““. Die Lehrveranstaltung „Seminar „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung““ wird geändert in „Übung „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung““.

19. In dem Modul „Gemeinsamer Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in Sprache und Kommunikation“ (05-SPF-SK3000) wird die Lehrveranstaltung „Seminar „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation““ geändert in „Übung „Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in Sprache und Kommunikation““. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““. Die Prüfungsvorleistung wird geändert in „Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderplans (Bearbeitungszeit 2 Wochen)“.
20. In dem Modul „Didaktik im Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung““ (05-SPF-GE4000) wird der Titel geändert in „Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel der Vorlesung „Unterrichtliche Prinzipien und didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ wird geändert „Bildungsanforderungen und didaktische Konzepte im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel des Seminars „Differente Lernbereiche im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ wird geändert in „Differente Lernbereiche im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien IV/V „Fachdidaktisches Blockpraktikum““. Die Prüfungsvorleistung wird ersatzlos gestrichen.

21. In dem Modul „Didaktik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“ (05-SPF-KM4000) wird die Prüfungsvorleistung ersatzlos gestrichen. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Fachdidaktisches Blockpraktikum I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien IV/V „Fachdidaktisches Blockpraktikum““.
22. In dem Modul „Didaktik im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation“ (05-SPF-SK4000) wird der Titel geändert in „Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation“. Die Prüfungsvorleistung wird geändert in „Präsentation: Leitung eines Lehrperson-Schüler:innen-Rollenspiels in der Rolle der Lehrperson (15 Minuten)“. Die Lehrveranstaltung „Praktikum „Schulpraktische Übungen I/II““ wird umbenannt in „Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen““.
23. In dem Modul „Förder- und Therapieansätze (Forschung – Theorie – Praxis)“ (05-SPF-GE5000) wird der Titel geändert in „Ausgewählte Forschungs-, Theorie- und Praxisimpulse“. Der Titel des Seminars „Ausgewählte Förder- und Therapieansätze im Bereich zugeschriebener geistiger Behinderung (Theorie – Forschung – Praxis)“ wird geändert in „(Partizipative) Forschungsansätze und Forschungsmethoden im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Die Prüfungsvorleistung „Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderangebotes (Bearbeitungszeit 2 Wochen)“ wird neu eingeführt. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 10 Min.)“.
24. Im Modul „Evidenzbasierte Förderung - Forschung, Entwicklung und Innovation im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“ (05-SPF-KM5000) wird der Titel des Seminars „Vertiefung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“ geändert in „Reflexion und Erprobung von Förderkonzepten im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung“.
25. In dem Modul „Diagnostik und Evaluation im Förderschwerpunkt Lernen“ (05-SPF-LE5000) wird der Titel geändert in „Diagnostische Prozesse und Fallberatungen bei Beeinträchtigungen des Lernens“.

Der Titel des Seminars „Diagnostische Konzepte und Verfahren im Förderschwerpunkt Lernen“ wird geändert in „Konzepte und Prinzipien der Diagnostik bei Beeinträchtigungen des Lernens“. Der Titel des Seminars „Förderdiagnostik und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen“ wird geändert in „Methoden und Verfahren der Diagnostik zur Erfassung und Analyse von Lernausgangslagen, Lernverläufen und Lernbedingungen“. Die Prüfungsvorleistung wird geändert in „Übungsaufgabe: drei diagnostische Aufgaben (Bearbeitungszeit zusammen 2 Wochen)“.

26. In dem Modul „Forschung und Innovation im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen“ (05-SPF-LE6000) wird der Titel geändert in „Forschung und Innovation in der Pädagogik und Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen“. Der Titel der Vorlesung „Forschungsthemen und Entwicklungsansätze im Förderschwerpunkt Lernen“ wird geändert in „Forschungsmethoden und Forschungsthemen“. Der Titel des Seminars „Forschungsergebnisse, Forschungsmethoden und Forschungsprojekte im Förderschwerpunkt Lernen“ wird geändert in „Arbeit mit Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen am Beispiel eines Innovationsbedarfs im Kontext Lernbeeinträchtigungen“. Der Titel des Seminars „Innovationen: Schul- und Berufsprofilentwicklung“ wird geändert in „Planung eines forschungsbasierten Innovationsprojekts im Kontext der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen“. „Die Prüfungsvorleistung „Übungsaufgabe zum Seminar „Arbeit mit Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen am Beispiel eines Innovationsbedarfs im Kontext Lernbeeinträchtigungen“: Exzerpt einer wissenschaftlichen Studie mit Reflexion (Bearbeitungszeit 2 Wochen)“ wird neu eingeführt. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 10 Min.)“.

27. In dem Modul „Methoden der Diagnostik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation“ (05-SPF-SK5000) wird die Lehrveranstaltung „Vorlesung „Sprachförderung und Sprachtherapie mit Kindern und Jugendlichen““ geändert in „Seminar „„Sprachförderung und Sprachtherapie mit Kindern und Jugendlichen““. Das eine Seminar erhält den neuen Titel "Spezielle Fragen in der Diagnostik und Intervention von Sprach-, Sprech-, Stimm- und

Schluckstörungen II: Schwerpunkt Störungen der auditiven Verarbeitung und Redeflussstörungen" und das andere Seminar den Titel "Spezielle Fragen in der Diagnostik und Intervention von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen III: Schwerpunkt Sprachentwicklungs- und Kommunikationsstörungen auch in besonderen Umständen und Kontexten". Die Dauer des Moduls wird auf ein Semester geändert. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Elektronische Prüfung (40% Multiple Choice) 90 Min.“.

28. In dem Modul „Evidenzbasierte Förderung – Forschung, Entwicklung, Innovation im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation“ (05-SPF-SK6000) wird der Titel geändert in „Evidenzbasierte Förderung – Forschung, Entwicklung, Innovation im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation“. Der Titel des Seminars „Aktuelle Probleme in Praxis und Forschung im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation“ wird geändert in „Aktuelle Probleme in Praxis und Forschung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation sowie fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden“. Die Prüfungsvorleistung „Präsentation: Vorstellung einer fachwissenschaftlichen Studie als Gruppenleistung (je Student:in 5 Minuten)“ wird neu eingeführt. Die Prüfungsleistung wird geändert in „Projektarbeit (6 Wochen) mit Präsentation als Gruppenleistung (10 Min.)“.
29. Im Modul „Diagnostik und Förderplanung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ (05-SPF-GE6000) wird der Modultitel geändert in „Diagnostik und Förderplanung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel des Seminars „Prozessimmanente Diagnostik und Entwicklungs-/Förderplanung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ wird geändert in „Prozessimmanente Diagnostik und Entwicklungs-/Förderplanung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel des Seminars „Beratung und (Eltern)Kooperation im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ wird geändert in „Förderkonzepte und Maßnahmen für Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung“. Der Titel des Projektseminars wird geändert in „Diagnostische Verfahren und Erstellung von Fördergutachten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung“.

Die Anlage wird aufgrund der genannten Änderungen neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

## **Artikel 2**

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig tritt am 1. Oktober 2023 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte immatrikulierten Studierenden.
2. Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät am 8. Februar 2023 beschlossen. Sie wurde am 24. Mai 2023 durch das Rektorat genehmigt. Die Ordnung wurde dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus mit Schreiben vom 31. Mai 2023 angezeigt. Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus hat das Einvernehmen mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus hergestellt.
3. Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist die Modulprüfung nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung zu wiederholen.



4. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den Lehramtsstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik, Dritter Teil: Fächer, Kapitel VII: Förderschwerpunkte an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 27. September 2023

Professor Dr. Eva Inés Obergfell  
Rektorin

**Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges  
Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik, Sonderpädagogische  
Förderschwerpunkte**

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Förderschwerpunkt 1 ([05-SPF-ES1000 bis -ES6000] oder [05-SPF-LE1000 bis -LE6000])	1./2./ 3./4./ 5./8./ 9.	P	1				60
Förderschwerpunkt 2 ([05-SPF-ES1000 bis -ES6000] oder [05-SPF-LE1000 bis -LE6000] oder [05-SPF-GE1000 bis -GE6000] oder [05-SPF-KM1000 bis -KM6000] oder [05-SPF-SK1000 bis -SK6000])	1./2./ 5./6./ 7./8./ 9.	P	1				60
Platzhalter Fach	1./2./ 3./4./ 5./6./ 7./8.	P	1				80
05-ASP-1000 Inklusion und allgemeine Sonderpädagogik	1.	P	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Das Verständnis von Sonderpädagogik, Behinderung und Inklusion im historischen und internationalen Vergleich" (2SWS)							
Seminar "Reflexion inklusiver und nicht-diskriminierender (Schul)Strukturen" (2SWS)							
Seminar "Entwicklung inklusiver (Schul)Kulturen" (2SWS)							
Bildungswissenschaften 1-7	2./3./ 4./6./ 7.	P	1				40
05-ASP-2000 Perspektiven inklusiven Lernens	6.–7.	P	2		Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	10
Vorlesung "Demokratie, Partizipation und Inklusion – gesellschaftstheoretische Grundlagen und Forschungsansätze" (2SWS)							
Projektseminar "Theoretische Perspektiven auf inklusive Pädagogik" (2SWS)							
Projektseminar "Projekte in inklusionsorientierten Bezugsfeldern" (2SWS)							
Ergänzungsstudium 1	9.	P	1				5

Körper - Stimme - Kommunikation	9.	P	1			5
Staatsprüfung						30
Summe:						300

## Wahlpflichtmodule Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik, Sonderpädagogische Förderschwerpunkte

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
<b>05-SPF-ES1000</b> <b>Einführung in die Pädagogik für Menschen mit Beeinträchtigungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung</b>	1.–2.	WP	2		Klausur (50% Multiple Choice) 90 Min.	1	10
Vorlesung "Theoretische Konzepte der Pädagogik im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung - Erscheinungsformen und Erklärungsansätze" (2SWS)							
Seminar "Individuelle Problemlagen von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
<b>05-SPF-GE1000</b> <b>Einführung in die Pädagogik bei Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung</b>	1.–2.	WP	2		Elektronische Prüfung 90 Min.	1	10
Vorlesung "Grundlagen der Pädagogik für Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung" (2SWS)							
Seminar "Ethische und soziologische Zugänge zum Bereich zugeschriebener geistiger Behinderung" (2SWS)							
Seminar "Entwicklungsbereiche und pädagogische Implikationen bei Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung" (2SWS)							
<b>05-SPF-KM1000</b> <b>Grundlagen der Pädagogik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</b>	1.–2.	WP	2		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Einführung in die Pädagogik des Förderschwerpunktes körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Körperlich-motorische Beeinträchtigungen, Entwicklungsbarrieren und förderliche Rahmenbedingungen für die Teilhabe am schulischen Leben und Lernen" (2SWS)							
Seminar "Pädagogische Professionalität, interdisziplinäre Teamentwicklung und Kooperation mit dem Elternhaus im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							

05-SPF-LE1000 <b>Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen</b>	1.-2.	WP	2		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							
Seminar "Lernbeeinträchtigungen: Begriffsbildung und Organisationsformen" (2SWS)							
Seminar "Bedingungsgefüge, Paradigmen und schulische Folgen" (2SWS)							
05-SPF-SK1000 <b>Einführung in die Pädagogik für Menschen mit sprachlich-kommunikativen Beeinträchtigungen</b>	1.-2.	WP	2		Elektronische Prüfung (40% Multiple Choice) 90 Min.	1	10
Vorlesung "Einführung in die Pädagogik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation, einschließlich Entwicklungspsychologie der Sprache und Sprachpathologie" (2SWS)							
Seminar "Pädagogisch relevante Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation - Schwerpunkt Sprachentwicklungsstörungen" (2SWS)							
Seminar "Prävention und Förderung im sprachlich-kommunikativen Bereich - Schwerpunkt Sprachentwicklungsstörungen" (2SWS)							
05-SPF-ES2000 <b>Förderung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</b>	3./5.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Fördermaßnahmen im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Individuelle Förderung und Förderplanung bei Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Beratung und Kooperation bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
05-SPF-LE2000 <b>Förderkonzepte und -maßnahmen bei Beeinträchtigungen des Lernens</b>	3./5.	WP	1		Mündliche Prüfung 10 Min.	1	10
Vorlesung "Förderkonzepte bei spezifischen Lernvoraussetzungen, Lernausgangslagen und Lernbedingungen von Schüler:innen mit Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							
Seminar "Förderung bei Lernbeeinträchtigungen im Elementar- und Primarbereich: Schwerpunkt Erwerb der Kulturtechniken" (2SWS)							
Seminar "Förderung bei Lernbeeinträchtigungen im Sekundarbereich und in der beruflichen Bildung: Schwerpunkt Lern- und Sozialkompetenzen" (2SWS)							
05-SPF-ES3000 <b>Gemeinsamer Unterricht - integrative Förderung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</b>	4./6.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Gemeinsamer Unterricht" (1SWS)							
Seminar "Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS)							
Projektseminar "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Beeinträchtigungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							

05-SPF-LE3000 <b>Gemeinsamer Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf Lernen</b>	4./6.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Gemeinsamer Unterricht" (1SWS)							
Seminar "Individuelle Förderung und differenzierende Maßnahmen im Unterricht" (2SWS)							
Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS)							
Projektseminar "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							
05-SPF-ES4000 <b>Didaktik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</b>	5./7.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Didaktische Konzepte im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung" (1SWS)							
Seminar "Gestaltung individueller Lernförderung und Umgang mit Störungen" (2SWS)							
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)							
05-SPF-GE2000 <b>Lebensrealitäten und pädagogische Implikationen im Kontext zugeschriebener geistiger Behinderung</b>	5.	WP	1		Referat 30 Min.	1	10
Vorlesung "(Syndromspezifische) Zugänge und interprofessionelle Spannungsfelder" (2SWS)							
Seminar "Autismus-Spektrum" (2SWS)							
Seminar "Komplexe Behinderung" (2SWS)							
05-SPF-KM2000 <b>Autonomie- und Kommunikationsförderung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</b>	5.	WP	1		Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	10
Vorlesung "Selbstbestimmt Leben mit persönlicher Assistenz und adaptiven Hilfsmitteln" (2SWS)							
Seminar "Grundlagen der Unterstützten Kommunikation" (2SWS)							
Seminar "Pädagogik in Anbetracht chronisch und progredient erkrankter Schüler:innen" (2SWS)							
05-SPF-LE4000 <b>Didaktische Zugänge unter besonderer Berücksichtigung von Lernbeeinträchtigungen</b>	5./7.	WP	1	Übungsaufgabe zum Projektseminar: Unterrichtsplanung (Bearbeitungszeit 1 Woche)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Didaktische Konzepte und Modelle unter besonderer Berücksichtigung von Lernbeeinträchtigungen" (1SWS)							
Projektseminar "Planung und Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen im sonderpädagogischen Schwerpunkt Lernen" (2SWS)							
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)							

<b>05-SPF-SK2000</b> <b>Diagnostik sprachlicher und kommunikativer Fähigkeiten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation</b>	5.	WP	1	Präsentation als Gruppenleistung: Vorstellung eines diagnostischen Verfahrens (5 Minuten je Student:in)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Sonderpädagogische Diagnostik, Förderung und Beratung im Bereich Sprache und Kommunikation" (2SWS) Projektseminar "Fördergutachten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation" (2SWS) Projektseminar "Planung, Durchführung und Reflexion von Diagnostik, Förderung und Beratung" (2SWS)							
<b>05-SPF-GE3000</b> <b>Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten im Gemeinsamen Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schüler*innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	6.	WP	1	Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderangebotes (Bearbeitungszeit 2 Wochen)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Rahmenbedingungen des Gemeinsamen Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (1SWS) Seminar "Planung und Durchführung spezifischer Förderung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS) Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS) Übung "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
<b>05-SPF-KM3000</b> <b>Gemeinsamer Unterricht unter Berücksichtigung der Förder- und Lernbedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung</b>	6.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Förderkonzepte mit Relevanz für den Arbeitsbereich unter Berücksichtigung heterogener Gruppen" (1SWS) Seminar "Planung und Realisierung individualisierender und differenzierender Förderangebote" (2SWS) Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS) Übung "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung" (2SWS)							

05-SPF-SK3000 <b>Gemeinsamer Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in Sprache und Kommunikation</b>	6.	WP	1	Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderplans (Bearbeitungszeit 2 Wochen)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Seminar "Sprachförderung in heterogenen Gruppen" (1SWS)							
Seminar "Sprach- und kommunikationsfördernder Unterricht und Kooperation" (2SWS)							
Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS)							
Übung "Beobachten, Reflektieren und Planen unterrichtsbegleitender Förderung von Schüler:innen mit Förderbedarf in Sprache und Kommunikation" (2SWS)							
05-SPF-GE4000 <b>Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	7.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Bildungsanforderungen und didaktische Konzepte im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (1SWS)							
Seminar "Differente Lernbereiche im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)							
05-SPF-KM4000 <b>Didaktik im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</b>	7.	WP	1		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Didaktik und Unterricht im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (1SWS)							
Seminar "Anfangsunterricht mit körperlich und motorisch beeinträchtigten Kindern" (2SWS)							
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)							
05-SPF-SK4000 <b>Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation</b>	7.	WP	1	Präsentation: Leitung eines Lehrperson-Schüler:innen-Rollenspiels in der Rolle der Lehrperson (15 Minuten)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Bildungsprozesse bei sprach- und kommunikationsbeeinträchtigten Kindern und Jugendlichen" (1SWS)							
Seminar "Anfangsunterricht mit sprach- und kommunikationsbeeinträchtigten Kindern" (2SWS)							
Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (4SWS)							



05-SPF-ES5000 <b>Diagnostik im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung</b>	8.–9.	WP	2		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Seminar "Diagnostische Verfahren zur Erfassung des Förderbedarfs in der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
Projektseminar "Diagnostisches Gutachten und Förderplanung zur Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Pädagogisch-therapeutische Fördermaßnahmen zur Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung" (2SWS)							
05-SPF-ES6000 <b>Evidenzbasiertes Handeln im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung</b>	8.–9.	WP	2		Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 20 Min.)	1	10
Vorlesung "Gestaltung von Übergängen und Kooperationsbeziehungen" (2SWS)							
Seminar "Forschungsmethodik" (2SWS)							
05-SPF-GE5000 <b>Ausgewählte Forschungs-, Theorie- und Praxisimpulse</b>	8.–9.	WP	2	Übungsaufgabe: Erstellung eines Förderangebotes (Bearbeitungszeit 2 Wochen)	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	10
Seminar "(Partizipative) Forschungsansätze und Forschungsmethoden im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
Projektseminar "Unterstützte Kommunikation" (2SWS)							
Seminar "Herausforderndes Verhalten von Menschen mit zugeschriebener geistiger Behinderung" (2SWS)							
05-SPF-GE6000 <b>Diagnostik und Förderplanung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	8.–9.	WP	2		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Seminar "Prozessimmanente Diagnostik und Entwicklungs-/Förderplanung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
Projektseminar "Diagnostische Verfahren und Erstellung von Fördergutachten im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Förderkonzepte und Maßnahmen für Schüler:innen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung" (2SWS)							
05-SPF-KM5000 <b>Evidenzbasierte Förderung - Forschung, Entwicklung und Innovation im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</b>	8.–9.	WP	2		Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wo., Präsentation 20 Min.)	1	10
Vorlesung "Aktuelle Forschungs- und Entwicklungsansätze im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							
Projektseminar "Fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden" (2SWS)							
Seminar "Reflexion und Erprobung von Förderkonzepten im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							

05-SPF-KM6000 <b>Spezifische Förderdiagnostik- und Förderplanung, Gutachtenerstellung und Beratung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</b>	8.–9.	WP	2		Portfolio (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Sonderpädagogische Diagnostik im Bereich körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							
Projektseminar "Fördergutachten und Förderpläne im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							
Seminar "Beratung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung" (2SWS)							
05-SPF-LE5000 <b>Diagnostische Prozesse und Fallberatungen bei Beeinträchtigungen des Lernens</b>	8.–9.	WP	2	Übungsaufgabe: drei diagnostische Aufgaben (Bearbeitungszeit zusammen 2 Wochen)	Portfolio (6 Wochen)	1	10
Seminar "Konzepte und Prinzipien der Diagnostik bei Beeinträchtigungen des Lernens" (2SWS)							
Seminar "Methoden und Verfahren der Diagnostik zur Erfassung und Analyse von Lernausgangslagen, Lernverläufen und Lernbedingungen" (2SWS)							
Seminar "Planung, Erstellung, Reflexion diagnostischer Gutachten und kollegiale Fallberatung" (2SWS)							
05-SPF-LE6000 <b>Forschung und Innovation in der Pädagogik und Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen</b>	8.–9.	WP	2	Übungsaufgabe zum Seminar "Arbeit mit Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen am Beispiel eines Innovationsbedarfs im Kontext Lernbeeinträchtigungen": Exzerpt einer wissenschaftlichen Studie mit Reflexion (Bearbeitungszeit 2 Wochen)	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	10
Vorlesung "Forschungsmethoden und Forschungsthemen" (2SWS)							
Seminar "Arbeit mit Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen am Beispiel eines Innovationsbedarfs im Kontext Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							
Seminar "Planung eines forschungsbasierten Innovationsprojekts im Kontext der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)							

05-SPF-SK5000 <b>Methoden der Diagnostik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation</b>	8.	WP	1		Elektronische Prüfung (40% Multiple Choice) 90 Min.	1	10
Seminar "Spezielle Fragen in der Diagnostik und Intervention von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen I: Schwerpunkt neurologisch bedingte Störungen" (2SWS)							
Seminar "Spezielle Fragen in der Diagnostik und Intervention von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen II: Schwerpunkt Störungen der auditiven Verarbeitung und Redeflussstörungen" (2SWS)							
Seminar "Spezielle Fragen in der Diagnostik und Intervention von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen III: Schwerpunkt Sprachentwicklungs- und Kommunikationsstörungen auch in besonderen Umständen und Kontexten" (2SWS)							
05-SPF-SK6000 <b>Evidenzbasierte Förderung - Forschung, Entwicklung, Innovation im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation</b>	8.-9.	WP	2	Präsentation: Vorstellung einer fachwissenschaftlichen Studie als Gruppenleistung (je Student:in 5 Minuten)	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 10 Min.)	1	10
Seminar "Aktuelle Forschungs- und Entwicklungsansätze in der Pädagogik von Sprache und Kommunikation" (2SWS)							
Seminar "Aktuelle Probleme in Praxis und Forschung im sonderpädagogischen Schwerpunkt Sprache und Kommunikation sowie fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden" (2SWS)							
Seminar "Fachspezifische Forschungs- und Evaluationsmethoden" (2SWS)							